

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname:
SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Chemische Bezeichnung:
Phenylmethylpolysiloxanharz-Lösung

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen:	Industrielle Verwendung
Verwendungen, von denen abgeraten wird:	Keine bekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name der Firma	: Evonik Operations GmbH Rellinghauser Str. 1-11 45128 Essen Deutschland
Telefon	: +49 201 173 01
Fax	: +49 201 173 3000
E-Mail	: productsafety-cs@evonik.com

1.4 Notrufnummer:

Notfalldienst rund um die Uhr	: +49 2365 49 2232 +49 2365 49 4423 (Fax)
-------------------------------	--

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt wurde gemäß der geltenden Gesetzgebung klassifiziert.

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.

Physikalische Gefahren

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 3	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
---------------------------	-------------	---

2.2 Kennzeichnungselemente



Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Signalwörter:	Achtung
Gefahrenhinweis(e):	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Sicherheitshinweise	
Prävention:	P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P242: Funkenarmes Werkzeug verwenden. P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
Reaktion:	P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
Lagerung:	P403+P235: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten
Entsorgung:	P501: Inhalt/ Behälter einer zugelassenen Entsorgungsanlage gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Bestimmungen zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren Keine bekannt.

Endokrinschädliche Eigenschaften-Toxizität

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Endokrinschädliche Eigenschaften-Ökotoxizität

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
Chemische Bezeichnung:

Phenylmethylpolysiloxanharz-Lösung

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	Konzentration	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierung s-Nr	M-Faktor:	Hinweise
2-Methoxy-1-methylethylacetat	10 - <20%	108-65-6	203-603-9	01-2119475791-29	Es liegen keine Daten vor.	#
Methanol	1 - <3%	67-56-1	200-659-6	01-2119433307-44	Es liegen keine Daten vor.	#

* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozent angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben.

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.
 ## Dieser Stoff ist als SVHC aufgelistet.

Einstufung

Chemische Bezeichnung	Einstufung	Hinweise
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Einstufung: Flam. Liq.: 3: H226; STOT SE: 3: H336; Zusätzliche Angaben auf dem Etikett: Keine bekannt. Spezifische Konzentrationsgrenze: Keine bekannt. Akute Toxizität, oral: LD 50: 6.190 mg/kg Akute Toxizität, inhalativ: LC 50: > 35,7 mg/l Akute Toxizität, dermal: LD 50: > 5.000 mg/kg	Es liegen keine Daten vor.
Methanol	Einstufung: Flam. Liq.: 2: H225; Acute Tox.: 3: H301; Acute Tox.: 3: H311; Acute Tox.: 3: H331; STOT SE: 1: H370; Zusätzliche Angaben auf dem Etikett: Keine bekannt. Spezifische Konzentrationsgrenze: Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 1, >= 10 %; Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 2, 3 - < 10 %; Akute Toxizität, oral: LD 50: 100 mg/kg Akute Toxizität, inhalativ: LC 50: 3 mg/l Akute Toxizität, dermal: LD 50: 300 mg/kg	Es liegen keine Daten vor.

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.
 Der Volltext für alle H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Einatmen:	Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Hautkontakt:	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Augenkontakt:	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Verschlucken:	Mund gründlich mit Wasser spülen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Persönlicher Schutz für Ersthelfer:	Es liegen keine Daten vor.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:	Bisher keine Symptome bekannt.
------------------	--------------------------------

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Gefahren: Es liegen keine Daten vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei Brand kann freigesetzt werden: - Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Siliciumdioxid Benzol Formaldehyd. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise zur Brandbekämpfung: Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung: Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Persönliche Schutzausrüstung tragen. Zündquellen fernhalten. Für angemessene Lüftung sorgen.

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal: Es liegen keine Daten vor.

6.1.2 Einsatzkräfte: Es liegen keine Daten vor.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Für weitere Informationen zur Expositionsüberwachung und Entsorgung siehe Abschnitte 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Maßnahmen (z. B. lokale und allgemeine Belüftung): Es liegen keine Daten vor.

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Handhabung: Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Beim Versprühen Atemschutz tragen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Maßnahmen zur Vermeidung eines Kontakts: Es liegen keine Daten vor.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Bedingungen für sichere Lagerung: Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Sichere Verpackungsmaterialien: Es liegen keine Daten vor.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Keine weiteren Empfehlungen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter Grenzwerte Berufsbedingter Exposition

Chemische Bezeichnung	Art	Expositionsgrenzwerte	Quelle
2-Methoxy-1-methylethylacetat	STEL	100 ppm 550 mg/m ³	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung (12 2009)
	TWA	50 ppm 275 mg/m ³	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung (12 2009)
	STEL	50 ppm 275 mg/m ³	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung (01 2021) Änderungsdatum: 2021 überarbeitet
	TWA	50 ppm 275 mg/m ³	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung (01 2021) Änderungsdatum: 2021 überarbeitet
Methanol	TWA	200 ppm 260 mg/m ³	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung (12 2009)
	TWA	200 ppm 260 mg/m ³	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung (01 2021) Änderungsdatum: 2021 überarbeitet
	STEL	400 ppm 520 mg/m ³	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung (01 2021) Änderungsdatum: 2021 überarbeitet

Bitte beachten Sie die neueste Ausgabe des entsprechenden Quellentextes und konsultieren Sie einen Experten für Industriehygiene oder ähnliche Fachleute bzw. die örtlichen Behörden für weitere Informationen.

Expositionsrichtlinien

Chemische Bezeichnung	Art	Quelle
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Kurzzeitwert Indikativ	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Hautbezeichnung Hautresorptiv	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Tagesmittelwert Indikativ	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG,

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

		2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung
Methanol	Hautbezeichnung Hautresorptiv	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung
Methanol	Tagesmittelwert Indikativ	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung
Methanol	Hautbezeichnung Hautresorptiv	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung
Methanol	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung

Biologische Grenzwerte

Für den (die) Inhaltsstoff(e) sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

DNEL-Werte

Bemerkungen: DNEL-Werte

Kritische Komponente	Art	Expositionsweg	Gesundheitswarnungen	Bemerkungen
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Durchschnittsbevölkerung	Dermal	Systemisch, langfristig; 320 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	inhalativ	Systemisch, langfristig; 275 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, langfristig; 796 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölkerung	Oral	Systemisch, langfristig; 36 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Systemisch, langfristig; 33 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Durchschnittsbevölkerung	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
	Arbeitnehmer	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Lokal, langfristig; 33 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Arbeitnehmer	inhalativ	Lokal, kurzfristig; 550 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Methanol	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, kurzfristig; 20 mg/kg
Durchschnittsbevölkerung		inhalativ	Lokal, kurzfristig; 26 mg/m3	Akute Toxizität
Durchschnittsbevölkerung		inhalativ	Systemisch, kurzfristig; 26 mg/m3	Akute Toxizität
Durchschnittsbevölkerung		Dermal	Systemisch, langfristig; 4 mg/kg	Akute Toxizität
Durchschnittsbevölkerung		Dermal	Systemisch, kurzfristig; 4 mg/kg	Akute Toxizität
Arbeitnehmer		inhalativ	Systemisch, kurzfristig; 130 mg/m3	Akute Toxizität
Arbeitnehmer		inhalativ	Lokal, kurzfristig; 130 mg/m3	Akute Toxizität
Arbeitnehmer		inhalativ	Systemisch, langfristig; 130 mg/m3	Akute Toxizität
Durchschnittsbevölkerung		inhalativ	Lokal, langfristig; 26 mg/m3	Akute Toxizität
Durchschnittsbevölkerung		Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
Durchschnittsbevölkerung		Oral	Systemisch, langfristig; 4 mg/kg	Akute Toxizität

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

	Arbeitnehmer	inhalativ	Lokal, langfristig; 130 mg/m ³	Akute Toxizität
	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Systemisch, langfristig; 26 mg/m ³	Akute Toxizität
	Arbeitnehmer	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, langfristig; 20 mg/kg	Akute Toxizität
	Durchschnittsbevölkerung	Oral	Systemisch, kurzfristig; 4 mg/kg	Akute Toxizität

PNEC-Werte

Bemerkungen: PNEC-Werte

Kritische Komponente	Umweltkompartiment	PNEC-Werte	Bemerkungen
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Boden	0,29 mg/kg	
	Aquatisch (Süßwasser)	0,635 mg/l	
	Sediment (Meerwasser)	0,329 mg/kg	
	Sediment (Süßwasser)	3,29 mg/kg	
	Aquatisch (Meerwasser)	0,064 mg/l	
	Kläranlage	100 mg/l	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete Technische

Es liegen keine Daten vor.

Steuerungseinrichtungen:
Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille

Handschutz:

 Zusätzliche Angaben: Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen., Spezifische Arbeitsplatzgegebenheiten sind gesondert zu berücksichtigen.
 Material: Nitrilgummi.
 Durchdringungszeit: 480 min
 Handschuhdicke: 0,11 mm
 Material: Naturkautschuk.
 Durchdringungszeit: 480 min
 Handschuhdicke: 0,5 mm
 Material: Chloropren
 Durchdringungszeit: 480 min
 Handschuhdicke: 0,65 mm
 Material: Butylkautschuk.
 Durchdringungszeit: 480 min
 Handschuhdicke: 0,7 mm

Haut- und Körperschutz:

Schutzkleidung

Atemschutz:

Bei Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen: Kurzzeitig kann ein Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2 eingesetzt werden.

Hygienemaßnahmen:

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Es sind die Umweltschutzbestimmungen zur Begrenzung und Überwachung der Umweltposition einzuhalten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand:	flüssig
Form:	Viskose Flüssigkeit
Farbe:	gelblich
Geruch:	nach Lösemittel
Geruchsschwelle:	nicht gemessen
Gefrierpunkt:	nicht gemessen
Siedepunkt:	nicht gemessen
Entzündbarkeit:	nicht gemessen

Obere /untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Explosionsgrenze - obere (%):	nicht gemessen
Explosionsgrenze - untere (%):	nicht gemessen
Flammpunkt:	34 °C (DIN 53213)
Selbstentzündungstemperatur:	nicht gemessen
Zersetzungstemperatur:	nicht gemessen
pH-Wert:	Nicht anwendbar

Viskosität

Viskosität, dynamisch:	1.300 - 1.700 mPa.s (25 °C, DIN 53015)
Viskosität, kinematisch:	1130 - 1478 mm ² /s (25 °C, rechnerisch)
Fließzeit:	Es liegen keine Daten vor.

Löslichkeit(en)

Löslichkeit in Wasser:	Unlöslich
Löslichkeit (andere):	nicht gemessen
Auflösungsgeschwindigkeit:	Es liegen keine Daten vor.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) - log Pow:	nicht gemessen
Dispersionsstabilität:	Es liegen keine Daten vor.

Dampfdruck:	nicht gemessen
Relative Dichte:	nicht gemessen
Dichte:	1,11 - 1,15 g/cm ³ (25 °C) (DIN 51757)
Schüttdichte:	Es liegen keine Daten vor.
Relative Dampfdichte:	nicht gemessen

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Eigenschaften:	nicht gemessen
Oxidierende Eigenschaften:	nicht brandfördernd
Minimale Zündtemperatur:	nicht gemessen
Metallkorrosion:	Nicht korrosiv gegenüber Metallen.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht gemessen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:	siehe Abschnitt "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen".
10.2 Chemische Stabilität:	Unter Normalbedingungen ist das Produkt stabil.

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

- | | | |
|-------------|---|---|
| 10.3 | Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: | Je nach spezifischen Anwendungsbedingungen kann bei der Hydrolyse Methanol gebildet werden. |
| 10.4 | Zu vermeidende Bedingungen: | Offene Flammen, Funken oder starke Wärmezufuhr |
| 10.5 | Unverträgliche Materialien: | Nicht bekannt. |
| 10.6 | Gefährliche Zersetzungsprodukte: | Untersuchungen haben ergeben, daß bei Temperaturen von ca. 180°C und höher geringe Mengen Benzol abgespalten werden. In Gegenwart von Luft werden bei Temperaturen oberhalb 150°C durch oxidativen Abbau geringe Mengen Formaldehyd gebildet. |

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben
11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

- | | |
|----------------------|--|
| Einatmen: | Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten. |
| Hautkontakt: | Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten. |
| Augenkontakt: | Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten. |
| Verschlucken: | Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten. |

Akute Toxizität (Auflistung aller möglichen Expositionswegen)
Verschlucken

- | | |
|-------------------------------|--|
| Produkt: | LD 50 (ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs)): 3.307 mg/kg |
| Komponenten: | |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat | LD 50 (Ratte, Weiblich, Männlich) : 6.190 mg/kg
LD 50 (Ratte, männlich) : 6.190 - 10.000 mg/kg
LD 50 (Ratte, weiblich) : 5.155 mg/kg |
| Methanol | LD 50 (Ratte) : 100 mg/kg |

Hautkontakt

- | | |
|-------------------------------|---|
| Produkt: | LD 50 (ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs)): > 5.000 mg/kg |
| Komponenten: | |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat | LD 50 (Kaninchen, Weiblich, Männlich) : > 5.000 mg/kg |
| Methanol | LD 50 (Ratte) : 300 mg/kg |

Einatmen

- | | |
|-------------------------------|--|
| Produkt: | LC 50 (ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs), 4 h): > 40 mg/l Dampf |
| Komponenten: | |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat | LC 50 (Ratte, 4 h): > 35,7 mg/l Dampf
Nicht anwendbar, Staub, Nebel und Rauch |
| Methanol | LC 50 (Ratte, 4 h): 3 mg/l Dampf
Nicht anwendbar, Staub, Nebel und Rauch |

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Methanol	Es liegen keine Daten vor.

Ätz/Reizwirkung auf die Haut

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	OECD 404 (Kaninchen): Nicht reizend
Methanol	(Kaninchen): Nicht reizend , Literatur

Schwere Augenschädigung/-Reizung

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	OECD 405 (Kaninchen): Nicht reizend
Methanol	(Kaninchen): Nicht reizend

Atemwegs- oder Hautsensibilisierung

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Maximierungstest, OECD 406 (Meerschweinchen): Kein Sensibilisator für die Haut.
Methanol	Maximierungstest, OECD 406 (Meerschweinchen): Kein Sensibilisator für die Haut. Kein Atemwegssensibilisator

Karzinogenität

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Methanol	nicht klassifiziert

Keimzellmutagenität

Es liegen keine Daten vor.

In vitro

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Methanol	Ames test (OECD 471): negativ Genmutationstest (OECD 476): negativ Mikronukleus-Test: negativ

In vivo

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Methanol	Mikronukleus-Test (OECD 474) Intraperitoneal (Maus, Weiblich, Männlich): negativ Chromosomenaberration Intraperitoneal (Maus, Weiblich, Männlich): negativ

Reproduktionstoxizität

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

2-Methoxy-1-methylethylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Methanol	nicht klassifiziert

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Einatmen - Dampf: Zentralnervensystem (ZNS). - Kategorie 3 mit narkotisierender Wirkung.
Methanol	Hautkontakt Verschlucken Einatmen - Dampf: Sehnerven, Zentralnervensystem (ZNS). - Kategorie 1 Schädigt die Organe.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Methanol	nicht klassifiziert

Aspirationsgefahr

Produkt:	nicht klassifiziert
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	nicht klassifiziert
Methanol	nicht klassifiziert

11.2 Angaben über sonstige Gefahren
Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:	Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.;
-----------------	--

Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Methanol	Es liegen keine Daten vor.

Sonstige Gefahren

Produkt:	Die gesundheitsgefährdenden Eigenschaften dieses Produktes wurden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 berechnet. Siehe unter Abschnitt 2 "Mögliche Gefahren".;
-----------------	--

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:
Akute aquatische Toxizität:
Fisch

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	LC 50 (Oncorhynchus mykiss, 96 h): > 100 - 180 mg/l NOEC (Oncorhynchus mykiss, 96 h): 100 mg/l
Methanol	LC 50 (Lepomis macrochirus, 96 h): 15.400 mg/l Literatur

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Wirbellose Wassertiere

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	EC50 (Daphnia magna, 48 h): > 500 mg/l
Methanol	EC50 (Daphnia magna, 96 h): 18.260 mg/l Literatur

Toxizität bei Wasserpflanzen

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	EC50 (Algen (Pseudokirchneriella subcapitata), 96 h): > 1.000 mg/l (OECD 201)
Methanol	EC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge), 96 h): Ungefähr 22.000 mg/l (OECD 201) Literatur

Toxizität bei Mikroorganismen

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	EC 10 (Belebtschlamm, 0,5 h): > 1.000 mg/l (OECD 209)
Methanol	EC50 (Belebtschlamm, 3 h): > 1.000 mg/l (OECD 209) Literatur

Chronische aquatische Toxizität:
Fisch

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	NOEC (Oryzias latipes, 14 d): 47,5 mg/l (OECD 204)
Methanol	LC 50 (Oryzias latipes, 14 d): 63,5 mg/l (OECD 204)
	Es liegen keine Daten vor.

Wirbellose Wassertiere

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	NOEC (Daphnia magna, 21 d): 100 mg/l (OECD 211)
Methanol	EC50 (Daphnia magna, 21 d): > 100 mg/l (OECD 211)
	Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Wasserpflanzen

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	NOEC (Algen (Pseudokirchneriella subcapitata), 96 h): 1.000 mg/l (OECD 201)
Methanol	Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Mikroorganismen

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	EC 10 (Belebtschlamm, 0,5 h): > 1.000 mg/l (OECD 209)
Methanol	EC50 (Belebtschlamm, 3 h): > 1.000 mg/l (OECD 209) Literatur

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Biologischer Abbau

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	83 % (28 d, OECD 301 F) Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar., aerob

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Methanol 98 % (28 d, (DOC; modif. OECD Screening Test / OECD 301 E)) Eigene Untersuchung Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar., aerob

BSB/CSB-Verhältnis

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:
2-Methoxy-1-
methylethylacetat Es liegen keine Daten vor.

Methanol Es liegen keine Daten vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:
2-Methoxy-1-
methylethylacetat Es liegen keine Daten vor.

Methanol Leuciscus idus (Goldorfe), Biokonzentrationsfaktor (BCF): < 10 (Gemessen) Keine signifikante Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)

Produkt: Log Kow: nicht gemessen

Komponenten:
2-Methoxy-1-
methylethylacetat Es liegen keine Daten vor.

Methanol Log Kow: -0,77

12.4 Mobilität im Boden:

Produkt Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:
2-Methoxy-1-
methylethylacetat Es liegen keine Daten vor.

Methanol Boden - Log-Koc: 1 (rechnerisch) Adsorption am Boden nicht zu erwarten.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Produkt Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:
2-Methoxy-1-
methylethylacetat Nicht eingestuft vPvB-Stoff Nicht
eingestuft PBT-Stoff
Methanol Nicht eingestuft vPvB-Stoff,
Nicht eingestuft PBT-Stoff

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

Produkt: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Komponenten:
2-Methoxy-1-
methylethylacetat Es liegen keine Daten vor.

Methanol Es liegen keine Daten vor.

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Sonstige Gefahren

Produkt:

Das Produkt ist als schwach wassergefährdend eingestuft (gemäß der AwSV). Nicht in den Boden, das Wasser oder die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information:

Es liegen keine Daten vor.

Entsorgungsmethoden:

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen.

Verunreinigtes Verpackungsmaterial:

Bei der Weitergabe ungereinigter Leergebinde zur Verwertung oder Beseitigung sind die Abnehmer auf eine mögliche Gefährdung hinzuweisen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN/ID Nr.

ADN : UN 1866

ADR : UN 1866

RID : UN 1866

IMDG : UN 1866

IATA : UN 1866

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN : HARZLÖSUNG

ADR : HARZLÖSUNG

RID : HARZLÖSUNG

IMDG : RESIN SOLUTION

IATA : Resin solution

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN : 3

ADR : 3

RID : 3

IMDG : 3

IATA : 3

14.4 Verpackungsgruppe

ADN

Verpackungsgruppe : III

Klassifizierungscode : F1

Gefahrzettel : 3

ADR

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : F1
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 30
Gefahrzettel : 3
Tunnelbeschränkungscode : (D/E)

RID

Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : F1
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 30
Gefahrzettel : 3

IMDG

Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3
EmS Kode : F-E, S-E
Anmerkungen : Stowage category A

**IATA (Nur
Transportflugzeug)**

Verpackungsanweisung : 366
(Frachtflugzeug)
Verpackungsanweisung (LQ) : Y344
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3

**IATA (Passagier- und
Frachtflugzeug)**

Verpackungsanweisung : 355
(Passagierflugzeug)
Verpackungsanweisung (LQ) : Y344
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3

14.5 Umweltgefahren**ADN**

Umweltgefährdend : nein

ADR

Umweltgefährdend : nein

RID

Umweltgefährdend : nein

IMDG

Meeresschadstoff : nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

EU-Verordnungen
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration	Die Verpackung muss sichtbar, gut leserlich und unzerstörbar folgendermaßen gekennzeichnet sein:
Methanol	67-56-1		keine

EU. Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III) zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung:

Einstufung	Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse	Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse
P5c. Entzündbare Flüssigkeiten	5.000 t	50.000 t

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben
Abkürzungen und Akronyme:

ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; **ADN** - Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen; **AGW** - Arbeitsplatzgrenzwert; **ASTM** - Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung; **AwSV** - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen; **BSB** - Biochemischer Sauerstoffbedarf; **c.c.** - geschlossenes Gefäß; **CAS** - Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern; **CESIO** - Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte; **CSB** - Chemischer Sauerstoffbedarf; **DMEL** - Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau; **DNEL** - Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau; **EbC50** - mittlere Hemmkonzentration des Wachstums; **EC** - Effektivkonzentration; **EINECS** - Europäisches Chemikalieninventar; **EN** - Europäisch Norm; **ErC50** - mittlere Hemmkonzentration der Wachstumsrate; **GGVSEB** - Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff; **GGVSee** - Gefahrgutverordnung See; **GLP** - Gute Laborpraxis; **GMO** - Genetisch Modifizierter Organismus; **IATA** - Internationale Flug-Transport-Vereinigung; **ICAO** - Internationale Zivilluftfahrtorganisation; **IMDG** - Internationaler Code für Gefahrgüter auf See; **ISO** - Internationale Organisation für Normung; **LD/LC** - letale Dosis/Konzentration; **LOAEL** - Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Schädigungen beobachtet wurden.; **LOEL** - Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Wirkungen beobachtet wurden.; **M-Factor** - Multiplikationsfaktor; **NOAEL** - Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt.; **NOEC** - Konzentration ohne beobachtbare Wirkung; **NOEL** - Dosis ohne beobachtbare Wirkung; **o.c.** - offenes Gefäß; **OECD** - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; **OEL** - Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz; **PBT** - Persistent, bioakkumulativ, toxisch; **PNEC** - Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche Umweltwirkung mehr auftritt.; **REACH** - REACH Registrierung; **RID** - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; **SVHC** - Besonders besorgniserregende Stoffe; **TA** - Technische Anleitung; **TRGS** - Technische Regeln für Gefahrstoffe; **vPvB** - sehr persistent, sehr bioakkumulierbar; **WGK** -

Produktname: SILIKOFTAL® HTF MPA/MBA

Wassergefährdungsklasse

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen: Es liegen keine Daten vor.

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.	Einstufungsverfahren
Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	auf der Basis von Prüfdaten

Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H331	Giftig bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H370	Schädigt die Organe.

Schulungsinformationen: Nationale gesetzliche Vorgaben zur Unterweisung der Arbeitnehmer sind zu beachten.

Informationen zur Überarbeitung Haftungsausschluss: Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.